



Ahlerstedter Gemeindebrief

November und Dezember 2019 - Januar 2020



Acryl von U. Wilke-Müller © GemeindebriefDruckerei.de

Andacht

Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt

Hiob 19, 25

Hiobsbotschaft – wir wissen fast alle, was das bedeutet – eine Hiobsbotschaft.

Es ist immer eine unerfreuliche Nachricht. Sie begegnet uns in vielerlei Form: Warum passiert mir so was?

Hat das Leiden einen tieferen Sinn?

Ein Arzt, der sagt: „Ich muss Ihnen leider mitteilen: Krebs!“ Was passiert in einem solchen Moment?

Menschen schreien, klagen und sind zutiefst verzweifelt. Eine Hiobsbotschaft!

In der Bibel wird das Leid an vielen Stellen zum Thema. An erster Stelle wäre das Leiden Christi zu nennen.

Aber schon im Alten Testament spielt die Frage nach dem Leid im Buch Hiob eine große Rolle. Hiob ist ein frommer Mann. Er hat tiefes Gottvertrauen und lebt mit seiner ganzen Familie tief religiös.

Er ist für damalige Verhältnisse ein reicher Mann. Doch dann geht es Schlag auf Schlag: Feuer, Sturm, Raubüberfälle, Krankheiten. Seine Kinder werden ihm genommen. Er hat fast alles verloren und möchte selbst sterben. Er klagt Gott an! Mit

einem Gott, der ihm alles nimmt, will er nichts mehr zu tun haben. Nach Jahren des Leidens erlebt Hiob die Wende:

Er wird befreit, er wird „erlöst“.



Obwohl sich seine Situation nicht geändert hat, ist er sich sicher: „Ich weiß, dass mein Erlöser lebt!“

Hiob weiß sicher: All das Gute – alle neuen Gedanken – konnte er nicht selber „machen“ – es ist „geschehen“!

Das ist der Trost, der in dieser Geschichte steckt. Für alle Leidenden – bis heute! Es kann passieren, dass Menschen neu Vertrauen in Gott finden.

Das Hiob-Buch nimmt nichts von der Schwere des Leidens der Menschen, aber mit Hiob dürfen wir vertrauen:

„Ich weiß, dass mein Erlöser lebt“.

Dies Vertrauen verweist mitten im Dunkel des Leides auf das Licht!

Von dieser Hoffnung lebt der christliche Glaube!

Elli Heins

„Kirche ist langweilig“

„**Kirche ist langweilig.** Der Pastor spricht so `ne komische Sprache. So steif. So künstlich intelligent“

„**Ich komm aus einer Familie,** wo man nicht glaubt. Auch nie gebetet hat. Also glaub ich auch nicht.“



Ich bin zusammen mit einigen Leuten, die nicht viel zur Kirche gehen. Früher hätte ich wohl eher was gesagt, jetzt möchte ich erst mal hören.

Und ich erfahre: „Sie haben **Kirche anders erlebt** als ich:

Mich hat man früher nicht zum **Konfirmantenunterricht** „hin geprügelt“, sondern ich hatte Spaß. Mich hat kein Pastor unterrichtet, sondern es waren Leute, die das freiwillig machten: Lehrer, Mechaniker, Hausfrau...

„**Ich kann mir das nicht vorstellen:** dass Gott die Welt gemacht haben soll... dass Jesus auferstanden ist... Wie das mit anderen Religionen ist... Und nach dem Tod. Ich hab Zweifel“

Das hat gar nichts mit meinem Leben zu tun! - In diesem Murmelkasten kriegt ihr mich nicht!“

Ok, es gab im **Gottesdienst** schon mal eine lange Predigt und 7 Strophen eines Gesangbuchliedes. Aber sie haben versucht, das auf unser Leben heute zu beziehen. Es gab Orgel und Schlagzeug, Klavier, E-Gitarre... Kirchen- und Jugendchor, Bibelworte und Theaterszenen, Interviews, Persönliches...– Fand ich gut!

Es gab drei **Jugendkreise** in der Woche, zu denen ca. 20 - 50 Leute kamen... freiwillig... gemeinsam Sport und Spiele, Feten, Aktionen... und die Frage: „Wie können wir das, was in

der Bibel steht, in unserem Leben umsetzen?“... Gäste: Unser Hausarzt, der ganz persönlich über Sex redet... Mehrere, die an Krebs erkranken, und wir beten... Pro und Contra bei Bundeswehr und Krieg... Ältere, die ehrlich berichten, wie sie zur Zeit Hitlers ihren Glauben lebten... Verantwortung: Ist mein Lebensstil so, dass ich gerecht lebe?...

„Ich glaub auch an Gott und Jesus. **Aber ich hab im Alltag keine Zeit,** da mal hinzugehen. Meine Zeit verbringe ich im Beruf, in der Familie, im Verein und bei meinem Hobby“

Es gab **Menschen, die mir sehr imponiert haben:** Der Kluge, dem ich meine Zweifel anvertraue und der mir hilfreiche Antworten gibt... Die Oma, die im Sterben liegt und Frieden ausstrahlt... der Torschützenkönig, der absolut kein Angeber ist... das Paar, das viel Geld spendet und im Ausland hilft...- Ich fand das echt!

Mein Wunsch:

- Dass keiner uns zu den Veranstaltungen „hin prügelt“, die wir in dieser Ausgabe des Gemeindebriefes lesen, sondern wir erleben: Das tut mir gut, dort hinzugehen!
- Dass möglichst viele mitarbeiten, damit die beste Nachricht der Welt bei uns attraktiv gelebt werden kann.

Detlef Beneke

Gottesdienste

November

03. Nov. 10.30 Uhr **Gottesdienst „Halbzeit“**
Thema: „Nelson Mandela -
Der lange Weg zur Freiheit“
(Meriam Kalmbach)
- 18.00 Uhr **Hubertusmesse**
mit Jagdhornbläser - Gruppen
(Detlef Beneke)
10. Nov. 10.00 Uhr **Gottesdienst**
mit dem Chor Camerata Rossinyol
(Willi Kalmbach)
17. Nov. 10.00 Uhr **Gottesdienst zum Volkstrauertag**
mit Jugendband und KU8-Konfi-Familien
(Detlef Beneke)
- anschl. **Gedenkfeier am Denkmal**
20. Nov. 10.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl *in Bargstedt***
Ahlerstedt ist herzlich dazu eingeladen!
(Andreas Hellmich)
- 19.00 Uhr **Abendgottesdienst mit Abendmahl (Saft)**
mit KU6-Konfi-Familien und Blockflötenkreis
(Detlef Beneke)
23. Nov. 18.00 Uhr **Konfi-Gottesdienst**
Thema: „Was Jesus sagte“
(Annabelle Trendelenburg)
24. Nov. 10.00 Uhr **Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag**
mit dem Kirchenchor
(Detlef Beneke)
- Andachten auf den Friedhöfen:**
- 14.00 Uhr Ahrensmoor und Ottendorf
14.30 Uhr Wangersen und Ahrenswohld
15.00 Uhr Klethen und Bokel
15.30 Uhr Ahlerstedt
- 18.00 Uhr **Jugendgottesdienst Crossover**
in der *Harsefelder* Kirche





Dezember



01. Dez. 10.30 Uhr **Gottesdienst „Halbzeit“**
Thema: „Das Jahr der Freiräume -
Was ist daraus geworden?“
(Detlef Beneke)
08. Dez. 10.00 Uhr **Gottesdienst**
(Meriam Kalmbach)



Dezember

- 15. Dez. 10.00 Uhr Gottesdienst**
(Elke Meyer)
- 18. Dez. 10.30 Uhr Kita - Andacht**
(Detlef Beneke) 
- 22. Dez. 10.00 Uhr Gottesdienst** gemeinsam mit der Kgm. Bargstedt
in Ahlerstedt
(Detlef Beneke)
- 24. Dez. 14.30 Uhr Familien-Gottesdienst**
Heiligabend (Annabelle Trendelenburg) 
- 16.00 Uhr Familien-Gottesdienst in der Reithalle Bokel**
mit Posaunen- und Kirchenchor
(Detlef Beneke)
- 23.00 Uhr Christmette**
(Annabelle Trendelenburg)
- 25. Dez. 10.00 Uhr Festgottesdienst**
1. Weihnachtstag (mit Kirchen- und Posaunenchor)
(Andreas Hellmich)
- 26. Dez. 10.00 Uhr Festgottesdienst**
2. Weihnachtstag (Detlef Beneke)
- 11.15 Uhr Familiengottesdienst mit Taufen**
(Detlef Beneke) 
- 29. Dez. 10.00 Uhr Gottesdienst** gemeinsam mit Bargstedt
in Bargstedt
- 31. Dez. 17.00 Uhr Abendgottesdienst zum Jahresende**
mit Posaunenchor und Spontanchor
(Detlef Beneke)

Januar

- 01. Jan. 17.00 Uhr Abendgottesdienst zum neuen Jahr**
(Christa Wittkowski-Stienen)
- 05. Jan. 10.30 Uhr Gottesdienst „Halbzeit“** Thema:
Thema: „Ich bin dir näher als du glaubst - Gott
(Detlef Beneke) 
- 08. Jan. 17.30 Uhr Konfi-Gottesdienst mit KU6-Familien**
(Annabelle Trendelenburg)
- 12. Jan. 10.00 Uhr Gottesdienst**
(Helmuth Haase)
- 19. Jan. 10.00 Uhr Gottesdienst**
(Detlef Beneke)
- 11.15 Uhr Familiengottesdienst mit Taufen**
(Detlef Beneke) 
- 26. Jan. 10.00 Uhr Gottesdienst**
(Elli Heins)

Veranstaltungen

November

05. Nov. 09.00 Uhr Frauenfrühstück
11. Nov. 14.30 Uhr **Seniorenachmittag mit Abendmahl**
mit Pastor Willi Kalmbach
12. Nov. 09.00 Uhr Frauenfrühstück
20.00 Uhr **Jonagesprächskreis**
16. Nov. 17.00 Uhr **Danke - Abend für Jugendmitarbeiter (Seite 29)**
mit Annabelle Trendelenburg
19. Nov. 09.00 Uhr Frauenfrühstück
27. Nov. 19.30 Uhr Frauenabend

Dezember

01. Dez. 12.-19.00 Uhr **Weihnachtsmarkt Ahlerstedt (Seite 16)**
an der Kirche
03. Dez. 15.00 Uhr **Adventsfeier I im Schützenhof (Seite 18)**
„Glauben ans Christkind? - Über Glaube und Unglaube“ - mit den Blockflöten
(Klaus Priesmeyer)
- 19.30 Uhr **Adventsfeier II im Schützenhof (Seite 18)**
„Glauben ans Christkind? - Über Glaube und Unglaube“ - mit dem Posaunenchor
(Klaus Priesmeyer)
08. Dez. 16.00 Uhr **Advents- und Weihnachtsmusik (Seite 15)**
in der Ahlerstedter Kirche
10. Dez. 20.00 Uhr **Jonagesprächskreis**

Januar

13. Jan. 14.30 Uhr **Seniorenachmittag**
14. Jan. 20.00 Uhr **Jonagesprächskreis**
20. - 24. Jan. **Kirchenprojekt Kita Regenbogen**
(Annabelle Trendelenburg und Detlef Beneke)
21. Jan. 14.00 Uhr **Jahresbegrüßungsfest (Seite 21)**
23. - 25. Jan. **Frauentage in Bargstedt**



Liebe Konfi-Familien!

Das Motto unserer Kirchengemeinde lautet: „Hier sind wir zu Hause!“ - Wir wünschen euch: Dass ihr drei tolle Konfa-Jahre habt, euch hier zu Hause fühlt und Gott besser kennenlernt. - **Herzlich willkommen!**



Liebe KU6-Konfirmanden! Jesus hat gesagt: „Ich bin das Licht“ - Ihr habt eine Lampe zum Anstecken bekommen. Wenn ihr fröhlich oder traurig seid, ob diese Lampe euch daran erinnert, dass Jesus das Licht ist? - **Herzlich willkommen!**



Liebe FSJlerinnen!

Auch euch begrüßen wir am 1. Sept. Supertoll, dass ihr da seid! Danke dafür, dass ihr unsere Gemeinde bereichert! - **Herzlich willkommen!**



Der verlorene Sohn



Ein Mann hat 2 Söhne. Der Jüngere will von zu Hause abhauen. Er fordert das Erbe. Damit erklärt er seinen Vater praktisch für tot. „Papa, du bist für mich gestorben!“ - Was würdest du machen, wenn du der Vater wärst? - Eine wichtige Geschichte, die Jesus erzählt hat...

4 Stationen...

in 8 Räumen: Pizza und Obstsalat machen ... Gedanken zum Bibeltext ... Ein Würfelspiel ... Stand-Bilder und Anspiele ... - Wie würde die Geschichte von Jesus, die vom verlorenen Sohn, heute aussehen? ... Was, wenn es eine Tochter wäre?... Was, wenn der Vater ein „Dreckskerl“ wäre?... Oder die ganze Familie voll im Streit?... Was will Gott mir persönlich damit sagen?

Kurz vor Mittag...

Pizzableche werden abgeholt, gebacken... Fußball Konfis gegen Eltern... Geniale Fußballer! Wow - wie fit und sportlich die Eltern sind! - Wir gehen die Geschichte noch mal gemeinsam durch. Und sehen dazu Anspiele.

Der gute Vater...

Man kann die Geschichte auch „Die Geschichte vom guten Vater“ nennen. Gott ist so ein guter Vater! Am Ende läuft es auf Versöhnung hinaus.

Können wir das in der Familie auch zeigen? Eltern und Kinder gehen aufeinander zu, sagen sich etwas Gutes, z.B. „Friede sei mir dir“ oder „Ich hab dich lieb“, umarmen sich... Und essen!

Danke!

Fürs Kommen, Mitmachen, Pizzabacken, Bleche bringen, Gruppenleiten...!
Detlef Beneke

De Billerloden – Plattdüütsch Kark in Ahrensmuur

Wat hebt wi vör Biller? – Biller von uns sülbs un Biller von annere Lüü.. Un wat mookt wi uns vör Biller?... Biller von Minschen, de wi gor nich kennt, wie Politiker un Footballstars ... or Biller von Gott...

Geiht dat überhaupt? - Veele Biller stimmt nich mit dat öbereen, wie dat wüchlich is! Bedder is dat doch, den anneren richtich kennliern, wenn he sick di sülbs vörstellt. Un so is dat ok mit Gott: iers mol kennliern un tohüörn, dann markst du irgendwann, dat du mit Em bedder dran büs!

De Moorpuggen hebt uns in eenen Gottes-Biller-Loden mitnommen! Un wat dor för Lüü kömme- ne mach's meiß nich glöben:

Üllern, de jümmer Kind mit een Bild von Gott erteihn wull'n... eene Öko-Tante, de den alternativen Gott söken dä... een Fro, de dat egol wör, wie dat Bild utseh... een, de Troost söökt... een Jung, de de Froogen von sien lütsche Süster beantwor- ten wull ... un een Kloukschieder, de allens bedder wüß....

Spannend wör dat, un inne Hall wör't mucksmüschen still, so hebt se all tohüürt.

Karkenchor und Posaunenchor dor- bie un achteran eeten, drinken un klönen...

Hett wedder Spooß mookt! Veele Dank an all de Lüü, de dor horben hebt.

Anke Meyer



Erntedank

Gottesdienst zum Erntefest

Zum 29. September haben wir Ahlerstedter das Erntedankfest vorbereitet.

Wir haben uns getroffen und viele haben mitgemacht. Gerne haben wir Kuchen und Brot



gebacken und Marmelade hergestellt, die Kirche und den Kirchplatz herbstlich geschmückt.

Es war ein anregender Erntedankgottesdienst und das DRK hat uns eine



köstliche Kartoffelsuppe zum Mittagessen gekocht.



Besonders hat uns gefreut, dass uns der REWE-Markt die Sorten an Obst und Gemüse zur Verfügung gestellt hat, die nicht mehr im eigenen Garten angepflanzt werden.



Der Erlös aus dem Verkauf konnte dem „Förderverein für Kinder- und Jugendarbeit“ übergeben werden.

Doerthe Pott



Jesus sagt: Ich bin das Brot

Förderverein für Kinder- und Jugendarbeit

Nicht nur rund um das Backhaus in der Holzhäuser Straße herrschte reges Treiben, auch an den über 50 Ständen auf dem 18. Ahlerstedter Apfeltag, war trotz des sehr gemischten Wetters tüchtig was los.



Für jeden Geschmack war etwas dabei: von Kunsthandwerk, Blumenschmuck über Gewürze, Liköre und Marmeladen.....und natürlich alles rund um den Apfel.

Der Förderverein, in Zusammenarbeit mit Familie Gerdes, mit einem Waffelstand mittendrin. Viele fleißige Hände haben unermüdlich Waffeln gebacken und Getränke ausgegeben.

Es war wie immer großartig.

Der Erlös von **640,20 Euro** kommt auf das Konto des Fördervereins. Ebenso eine Spende von **94,30 Euro** von Familie Klintworth. Sie hatten Birnen aus eigenem Anbau zum Mitnehmen am Stand deponiert.

Allen Beteiligten, den Waffelbäckern, Familie Klintworth, Irmgard und Wilhelm Gerdes, einen riesigen Dank. Ihr habt alle Tolles geleistet.

Eure Sabine Pott

1. Vorsitzende Förderverein f. Kinder- und Jugendarbeit der KG Ahlerstedt

Bücherstube



Buchtip:
So wertvoll bist du (10,00 €)

Ein Hirte hat 100 Schafe. Plötzlich ist ein Schaf ver-

schwunden.

Was wird er jetzt nur tun? Jesu Gleichnis über die Liebe Gottes, die uns überall sucht, für die ganz Kleinen erzählt und illustriert von Anja Günther.

Ein tolles Bilderbuch im großen Format!

Aufgrund der Nachfrage nach Kalender, Losungen und Andachtsbücher für 2020 u.s.w. wird die Bücherstube bis Weihnachten jeweils nach dem Gottesdienst und donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr mit Bedienung geöffnet.

Während der Weihnachtsmarktzeit am Sonntag den 1. Dezember ist ebenfalls geöffnet.

Dadurch entfällt die derzeitige Öffnungszeit ohne Bedienung.

Einladung zur Hubertusmesse



am 3. November 2019
um **18:00 Uhr** in der Kirche zu Ahlerstedt.

Anschließend ist für **alle** gemütliches
Beisammensein mit einer Wildsuppe im Gemeindehaus.

Unter Mitwirkung der Jaghornbläsergruppen:

Elbhörner Stade, Diana Plön
Bläsergruppe Hegering Hollenbeck
Jägerschaft Stade

Die Kirche geschmückt... Die Atmosphäre draußen mit Feuer und Fackel...
Abendstimmung... Jagdhörner... Lieder, Texte... hinterher Suppe und Ge-
tränke im Gemeindehaus...

Wir freuen uns
und laden euch **alle** herzlich ein!





Einen Film gucken. Vielleicht den über Dietrich Bonhoeffer, der sich mit der Frage quälte: „Wie kann man Hitler stoppen? Nur, indem man ihn tötet?“... Oder den von Corri ten Bom, die Juden versteckte ... Oder den von den Geschwistern Scholl... Oder einen der zeigt: Glauben ist Vertrauen... Auch heute...

Einen Konfirmandentag erleben mit Singen, Spielen, Fragen über Leid und Hoffnung... **Einen Gottesdienst gestalten**, wenn in der Kirche sowohl die Eltern als auch die Vereine und Verbände dabei sind.... **Eine Rede am Denkmal**, vielleicht bei Regen, die Autos im Hintergrund, mit Posaunenchor... - So haben in den letzten Jahren unsere KU8-Konfirmanden den Volkstrauertag erlebt.

Gar nicht so einfach, Volkstrauertag zu gestalten, wenn man den Krieg selbst nicht erlebt hat? Und deswegen gehen auch die meisten gar nicht erst hin?

Die Kriege haben unsere Familien und unsere Gesellschaft geprägt! Oft unbewusst? Dass jetzt überall auf der Welt Leute sterben, auch! Und über Leid und Tod, Leben und Hoffnung nachzudenken, ist immer wichtig.

Herzliche Einladung
17. Nov. 10.00 Uhr

Buße?

„Buße“- vielleicht ist das für uns ein altes Wort? - Aber eigentlich ist es etwas sehr Schönes: „Buße“ bedeutet: Ein Mensch erkennt: Ich bin in die falsche Richtung gelaufen. Ich kehre um! Ein Mensch merkt: Ich habe falsch gedacht - jetzt denke ich neu. Ein Mensch hat ohne Gott gelebt und kommt jetzt wieder nach Hause.



In der Geschichte...

hat es das immer wieder gegeben: Dass nicht nur ein Mensch Buße tut, sondern ganz viele!

Als der Prophet Jona in die Stadt Ninive kommt und predigt, kehrt die ganze Stadt um!

Als man zur Zeit Josias plötzlich einen Teil der Bibel findet und liest, fangen Massen von Menschen an, neu zu denken: „Wir haben falsche Götter angebetet, falsche Ziele für unser Leben gehabt. Ab jetzt wollen wir dem wahren Gott dienen!“

Als nach dem 2. Weltkrieg die Städte in Trümmern lagen und die Herzen erst recht, gab es an vielen Stellen Buß-Bewegungen: „Wir sind schuldig geworden! Gott, vergib uns bitte. Wir möchten neu anfangen!“

Am 20. Nov um 19.00 Uhr

Neu anfangen, umkehren und bei Gott nach Hause kommen ... beten, für unsere Familie, unser Dorf, unser Volk - das können wir auch. Zum Beispiel am 20. Nov um 19.00h in der Kirche. Wir feiern einen Gottesdienst, den die KU6-Konfirmanden mitgestalten.

Detlef Beneke

Ewigkeitssonntag

Weihnachten im Gefängnis

Im Kalender steht für den 24. Nov. „**Totensonntag**“ Wir denken an unsere Toten. Wir denken an Bilder der Vergangenheit, an einen lieben Menschen, an seinen Charakter, an bestimmte Sätze...- Je größer die Liebe, desto größer der Schmerz. Oder: ...desto tiefer und wärmer die dankbare Erinnerung?

Im Kirchenkalender hat dieser Tag einen Namen, der in die Zukunft weist: **Ewigkeitssonntag!** Wir feiern nicht den Tod, sondern das ewige Leben! Wir setzen große Hoffnung auf den Schöpfer, der noch einmal etwas Neues schaffen kann! Wir kommen zusammen, um uns in dieser Hoffnung zu bestärken!



Wir möchten herzlich einladen: Besonders die Angehörigen, die im letzten Jahr am Grab Abschied genommen haben. Aber auch alle anderen, die ganz bewusst in dieser Gemeinschaft Anteil nehmen wollen. Im Gottesdienst gibt es die Möglichkeit, in einem Moment der Stille zur Musik nach vorne zu kommen und eine Kerze anzuzünden.

Die Andachten am Nachmittag auf den Friedhöfen werden von Posauenchor und Kirchenvorstehern gestaltet.

Detlef Beneke



Nie fühlen sich Menschen im Gefängnis so einsam wie zu Weihnachten. Viele haben „draußen“ niemanden mehr, der an sie denkt.

Darum sucht die christliche Straffälligen Hilfe Schwarzes Kreuz Menschen, die bereit sind, zu Weihnachten ein Paket hinter Gitter zu schicken.

Dinge wie Kaffee und Schokolade dürfen hinein. Was jemand damit empfängt, ist aber weit mehr als das. Es ist das Wissen: Da ist irgendwo ein Mensch „draußen“, der an ihn denkt und ihm Gutes wünscht!

Das macht froh, stärkt und ermutigt. Und kann neue Hoffnung wecken.

Möchten Sie mitpacken? Weitere Informationen: Schwarzes Kreuz Christliche Straffälligenhilfe e.V., Jägerstraße 25 a, 29221 Celle, Tel. 05141 946160, www.naechstenliebe-befreit.de/paketaktion .

Anmeldung bitte bis zum
08. Dezember.





Advents- und Weihnachtsmusik

Ev.-luth. Kirchengemeinde Ahlerstedt



Bühne frei für Kinder und Jugendliche

Blue Christmas meets Hänsel und Gretel

**Advents- und Weihnachtsmusik
in der Ahlerstedter Kirche**

Sonntag, 8. Dezember 2019, 16 Uhr

Es wirken mit:

Streichergruppe - Ltg. Varvara Rummelies

Klavierbegleitung - Victoria Tsakiraki

Blockflötenkids/ -kreis - Ltg. Claudia Corleis



Eintritt frei
Spenden sind willkommen



Weihnachtsmarkt

Weihnachtsmarkt Ahlerstedt

Wann: 1. Advent – 01. Dezember 2019 von 12 bis 19 Uhr

Wo: Auf dem schön gestalteten Platz an der Kirche

Programm:

10:30 Uhr „Halbzeit“ – „Das Jahr der Freiräume“ - was ist daraus geworden?

12:00 Uhr Eröffnung Weihnachtsmarkt

13:00 Uhr Regenbogen - Kindergarten - Kids singen

14:00 Uhr Posaunenchor

15:00 Uhr Blockflötenkids mit anschließendem Kasperletheater

ACHTUNG liebe Kinder:

Im Anschluss kommt der Weihnachtsmann

16:00 Uhr Spielmannzug Ahlerstedt (in der Kirche)

18:00 Uhr Konzert „Don Kosaken“ in der Kirche

Ticket-Vorverkaufsstellen in Ahlerstedt: Kirchenbüro, Kreissparkasse und Volksbank

19:00 Uhr Markt endet



Bücherstube

Andachtsbücher, Kalender und Losungen für 2020 sind vorrätig. Verkauf mit Beratung: Sonntag 1. Dez. während der Weihnachtsmarktzeit, und am Sonntag den 8. Dez., 15. Dez. u. 22. Dez. jeweils nach dem Gottesdienst.



Konzert: Don Kosaken

www.kosaken.de

ein festliches Adventskonzert



MAXIM KOWALEW DON KOSAKEN

Sonntag
1. Dez.
18.00 h

Kirche
Stader Straße
Ahlerstedt

Kartenvorverkauf:

- * **Ahlerstedt:** Kirchenbüro, Stader Str. 33
Volksbank Ahlerstedt, Kleiner Damm 6, Tel.: 04166-84330
Kreissparkasse Stade, Stader Str. 9
- * **Harsefeld:** Rathaus Harsefeld, Herrenstraße 25, Tel.: 04164-8870
- * **Sittensen:** Papier Ehlen, Bahnhofstraße 24, Tel.: 04282-2012
- * **Zeven:** Zevener Zeitung, Gartenstr. 4 & * **Hornburg:** Theaterkasse Hornburg, Lange Str. 31
- * **Bremervörde:** Bremervörder Anzeiger, Alte Str. 73 & Bremervörder Zeitung, Marktstr. 30
www.nordwest-ticket.de Tel.: 0421-363636 & www.reservix.de - Tel.: 01806-700733 (pro Anruf aus dem

Adventsfeier



Ganz herzliche Einladung!

Gott interessiert sich für uns! Er bleibt nicht im himmlischen Schlaraffenland gut gehen, sondern kommt zu uns runter! Er zeigt uns seine Liebe in Jesus!

Seit über 2000 Jahren sagen Menschen: „In dieses große Fest wollen wir nicht einfach so reinstolpern, wir wollen uns vorbereiten! Innerlich und äußerlich.“- Dazu ist der Advent da.

Bei uns gibt es jedes Jahr zwei besondere Veranstaltung, mit denen man sich einstimmen kann: Die Adventsfeiern im Schützenhof...

Dienstag 3. Dez. um 15.00h und 19.30h

Dazu ist die ganze (!) Gemeinde eingeladen! Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ebenso wie alle, die Interesse haben!

Als Referent für die Adventsfeiern ist Klaus Priesmeyer eingeladen.

Sein Thema:

**Glauben Sie noch ans Christkind?
Über Glaube und Unglaube**



Wer ist Klaus Priesmeyer?

Geboren 1953 in Rinteln... Pastor geworden 1984 in Scheeßel... Mutterhaus- und Schulpastor in Rotenburg... Gemeindepastor in Bruchhausen-Vilsen... Superintendent in Diepholz ...Ruhestand seit 2018... „Ein kluger Kopf und gleichzeitig einer, der die Dinge einfach sagen kann“... „spitzbübisch mit Humor und Leichtigkeit.“... „Der Mann mit dem Lächeln und dem Strohhut“... - „Er hat gerade ein Buch geschrieben über Glaube und Unglaube“...

Wer ihn genauer kennenlernen will, kann Maria Wulf fragen (die ist mit ihm verwandt) oder eine Radioandacht von ihm lesen (nächste Seite) oder: Zur Adventsfeier kommen! Ganz herzliche Einladung!

Detlef Beneke



Anmeldung zur Adventsfeier

Ich/wir nehme(n) an der Adventsfeier Dienstag, **3. Dez.** um 15.00h teil

Name(n).....

Ich/wir nehme(n) an der Adventsfeier Dienstag, **3. Dez.** um 19.30h teil

Name(n).....





Ich will euch trösten.

Ich will euch trösten, spricht Gott. Was für ein Zuspruch! Gott selber will unser Trost sein. Wer möchte da nicht auf ihn zustürmen – so wie ein Kind in die Arme eines Menschen läuft, der es tröstet?

Viele aber zögern. Wohin soll ich denn laufen, fragen sie, wo finde ich Gott? Wo hält Gott mir seine Arme offen? Skepsis und Zweifel mischen sich mit der Hoffnung auf Trost.

Ist Gott überhaupt eine Person? Wie könnte Gott denn überhaupt das tun: trösten? Nein, sicher nicht wie ein Mensch. Und doch erzählt die Bibel von Gott und von seinen Menschen. Und sie begegnen einander wie Personen. Und auch persönlich. So intim, dass dies sich ereignet: Gott tröstet.

Der das Auge erschuf – sollte der nicht sehen? Der das Ohr erschuf – sollte der nicht hören? Der uns Menschen ein Herz gab – sollte der sich nicht herzlich erbarmen können? Der uns füreinander und zueinander schuf – sollte der nicht sich selber uns zuwenden können? So sich uns zuwenden, dass wir getröstet werden? Der uns einen Willen gab – sollte der nicht wollen können, auch das wollen: uns zu trösten?

Das aber bleiben – Gedanken. Versuche, zu verstehen und zu erklären. Damit ist noch niemand getröstet. Das Bibelwort bleibt dann auch nicht bei Gedanken und Ideen stehen. Es gewinnt die Form der Zusage, des Zuspruchs, der klaren Aussage. Gott spricht:

Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.

Gott wählt ein Bild, das spricht nicht nur für sich selbst, das spricht unsere menschliche Erfahrung an. Könnte denn eine Mutter ihr Kind vergessen? Und selbst, wenn sie es vergäße: ich vergesse dich nicht.

Fest und gewiss ist diese Zusage. Fest und gewiss ist der Trost, der darin liegt: Gottes Zuwenden.

Vertrauter als das Mutter-Bild ist uns für Gott das des Vaters. „Vater unser im Himmel“ lässt Jesus uns beten.

Und doch hat dieser Vater auch mütterliche Züge. Jesus sagt: wie eine Henne ihre Kücken unter ihre Flügel, so will Gott seine Menschen bei sich versammeln. (Lk 13,34) Und ihr Tröster sein.

Klaus Priesmeier



Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet. Jesaja 66, 13

Heiligabend



Wer erinnert sich noch?

Heiligabend mit *echten* Schafen, einer *richtigen* Kuh, einem *lebendigen* Esel, auf der Maria reitet, einem Baby, das *wirklich* in die Windel machen und weinen kann... Einige sitzen auf Stühlen, andere auf Stroh... in der Reithalle in Bokel?!

Dieses Jahr wollen wir wieder so feiern! Mit Posaunen-, Kinder- und Kirchenchor, mit vielen die spielen, singen und mit anpacken! - Danke Bokel!

Heiligabend

Weihnachten werden unsere Gottesdienste besonders gut besucht. Darüber freuen wir uns sehr!

14.30 Uhr:

Der 1. Gottesdienst Heiligabend beginnt um 14.30 Uhr in der Kirche. Dieser Gottesdienst mit Jugendband und Diakonin ist gedacht für **Familien mit kleineren Kindern**. Er soll etwa 30-40 Minuten dauern.

16.00 Uhr:

Um 16.00h treffen wir uns in der Reithalle in Bokel! Der Gottesdienst ist gedacht für **Familien, Jugendliche und Erwachsene**. Wer schon etwas früher kommen möchte: Kinder-, Kirchen- und Posaunenchor können uns vor Beginn einstimmen. Weihnachtliche Lesungen, Theater und Predigt versuchen zu veranschaulichen, was die Nachricht, dass Gott im armseligen Stall zu uns kommt, für uns heute bedeuten kann.



23.00 Uhr:

Für Menschen, die den Tag noch in einer **ruhigen** Atmosphäre ausklingen lassen wollen, bieten wir um 23.00 Uhr wie gewohnt die Christmette in der Kirche an.

Detlef Beneke





Jahresbegrüßungsfest

Am 21. Januar 2020 um 14.00 Uhr wollen wir - wie schon in den Vorjahren - das Neue Jahr willkommen heißen. Wir feiern unser Jahresbegrüßungsfest.

Dazu haben wir Frau Sigrid Strüber aus Stade eingeladen.



Wir freuen uns auf Eure Anmeldungen!

Elli Heins Tel. 528
Helga Dammann Tel. 7812

Sie erzählt besondere Geschichten von ihren Pilgerwanderungen nach Santiago de Compostela, Rom und in Richtung Jerusalem.

Sie handeln von den Erlebnissen auf ihren Wegen.

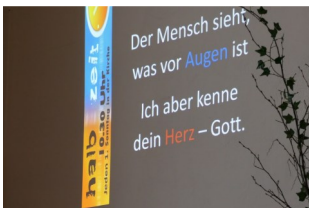
Es sind Geschichten, die sie selbst bewegt und die Sicht auf ihre Welt verändert haben.

Ein Plädoyer für mehr Achtsamkeit, Respekt und Wertschätzung.

Sigrid Strüber zeigt dazu Bilder und steht anschließend gerne für Gespräche übers Pilgern zur Verfügung.



2020



2020

- 5. Jan In bin dir **näher** als du glaubst - **Gott**
Mit Dorf-Moderatoren
- 2. Febr. Ich **liebe** dich. Ich liebe dich. Ich liebe dich. - **Gott**
Mit Paaren, die „nullen“
- 1. März Du **gehörst** in mein Team - **Gott**
Mit KU8-Konfis + Familien
- 5. April *Thema noch unklar*
- 3. Mai Ich bleib dir **treu** - **Gott**
Open Air neben der Kirche?
Mit Oltimer-Gruppe
- 7. Juni Wir müssen miteinander **reden** - **Gott**
Mit Silbernen Konfis
- 5. Juli Du kannst von mir **lernen** - **Gott**
In der Grundschule
- 2. Aug *Halbzeit-Sommerpause*
- 6. Sept. Ich habe dich **gewählt** - **Gott**
Mit Konfi-Familien + FSJ
- 4. Okt. **Ernte-Dank** Ich mache dich **satt**- **Gott**
Mit Dorf Ahrensmoor
- 1. Nov. Ich hab was gegen **Angst** - **Gott**
Mit einer Person, die viel erlebt hat
- 6. Dez. Ich habe für dich **Zeit** - **Gott**
Mit Zeitdruck-Beobachtern



Wir brauchen Dich!

Das Kinderprogramm - & das Bistro-Team sucht Verstärkung

Nachdem der Halbzeit-Gottesdienst begonnen hat, können die Kinder zum **Kinderprogramm** ins Gemeindehaus oder nach draußen gehen. Manchmal wird dabei in kindgerechter Weise das Thema aufgenommen, das die Erwachsenen in der Kirche parallel behandeln.

Nach dem Halbzeit-Gottesdienst gibt es Gelegenheit zur Begegnung, zum Klönen, zum Stöbern. Manchmal "open air" auf dem neu gestalteten Kirchplatz, manchmal im schönen Gemeindehaus. Das **Bistro-Team** bereitet dafür etwas vor, meistens etwas zum Knabbern und Getränke.

→ Hast du Lust das Kinder- oder Bistro-Team zu unterstützen?

Dann melde dich gerne bei dem jeweiligen Team oder bei Detlef Beneke.

Wir freuen uns auf dich!



Familienfreizeit...

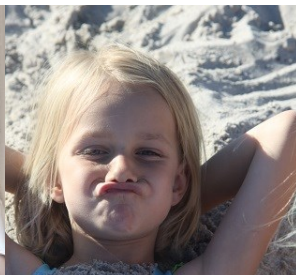
GRÖMITZ / OSTSEE

FAMILIENFREIZEIT
15. - 22. AUGUST 2020

FÜR MÄNNER,
DIE WAS VERTRAGEN

FÜR FRAUEN,
DIE WAS ZU LACHEN HABEN.

FÜR KINDER,
DIE WAS ERLEBEN.



FÜR GROBELTERN,
DIE DIESE GEMEINSCHAFT LIEBEN



DER ORT

Wenige Schritte vom Strand entfernt liegt unsere familienfreundliche Anlage auf einem großzügigen Gelände (7000m²).

Viel Platz für Spiel, Spaß, Sport, Erholung... Faustball, Fußball, Federball... Spielgeräte für die Kleinen, Spaziergänge und Fahrradtouren am Deich, Schwimmen und Buddeln am Strand, TT, Kicker, Volleyball, Sandkasten, Rutsche, Wippen, Schaukel, Grillen, Gartenschach...- Zaun um Gelände... Kletterpark in Nähe...

DAS HAUS

Hauptsächlich 2-Bett-Zimmer mit Dusche und WC und Rollladen. Dazu: Gruppenräume, Clubraum mit Bibliothek, Teeküche mit TV, Klavier, Kinderhochstühle, Bettwäsche und Kurtaxe inklusive.

DAS „PROGRAMM“

Vormittag: Kinder in Altersstufen: Lieder, Spiele, Geschichten, Basteln... Jugendmitarbeiter/innen, die ihre Begabungen einbringen... Möglichkeit für Erwachsene: Gespräch zu Themen, die sie selbst ausgewählt haben...

Nachmittag: Strand, Basteln, Spiele, Hansapark, Wellenbad, Minigolf, Kletterpark, Zoo „Arche Noah“, Reiten, Leuchtturm ...

Abend: Kinderdisco, Abendbrot, Video des Tages, Gute-Nacht-Geschichte, Glas Wein, den Tag ausklingen lassen...

Auch „freie“ Tage, wo wir nach dem Frühstück und vor dem Grillen am Abend kein „Programm“ haben.

KOSTEN

(Vollverpflegung

8 Tage - 7 Übernachtungen)

Kind 0-2Jahre:	frei
Kind 3-5 Jahre:	130 €
Kind 6-12 Jahre:	160 €
Kind über 12 Jahre:	200 €
EW über 18 Jahre:	260 €

Die Anreise erfolgt mit eigenem Auto, mit der Bahn oder...

INFOS

Die im Internet angegebenen Daten (Bettzahl, Preise...) stimmen zum Teil nicht mit dem Stand von heute überein, aber Bilder gibt es zu sehen:

www.cvjim-lippe.de/haeuser_groemitz.php

ANMELDUNG / INFOS

Flyer mit Anmeldeformular im Gemeindehaus Ahlerstedt. Falls nicht, bitte melden:

☎ 04166-841663

✉ Detlef.Beneke@evlka.de

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Claudia und Detlef Beneke mit Team



27.07.-08.08.

2020

LEITUNG:
ALENA TAMKE,
DANIEL HÄGERBÄUMER,
ANNABELLE
TRENDELENBURG

VATNAR LEIRSTED,
NORWEGEN

**525
EURO**

KIRCHENGEMEINDEN
BARGSTEDT,
HARSEFELD UND
AHLERSTEDT

SOMMERFREIZEIT

Anmeldung

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen und Original abgeben

Ich möchte mein Kind **anmelden**

Vor- und Nachname:

Adresse:

Geburtsdatum:

Kontaktdaten der Personensorgeberechtigten

Name:

Adresse:

Telefon:

E-Mail:

Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

Unterschrift d. Kindes

Die Anmelde- und Teilnahmebedingungen erhalte ich nachträglich mit dem Freizeitpass per Post. Nur wenn ich diese erhalte, lese und mit meiner Unterschrift auf dem Freizeitpass akzeptiere, ist eine Teilnahme möglich. Außerdem bin ich damit einverstanden, dass meine Angaben unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen erhoben, gespeichert und genutzt werden sowie für die Beantragung von Zuschüssen und ggf. Versicherungen an die entsprechenden Stellen weitergegeben werden.

Kinderfreizeit

Liebe Wohnstefahrer/-innen,

wenn du an Wohnste zurück denkst, woran kannst du dich noch erinnern? Vielleicht Erinnerst du dich an Hugo? Vielleicht an das Geländespiel im Wald? Vielleicht Erinnerst du dich an die Kinder, mit denen du dir ein Zelt geteilt hast? Erinnerst du dich auch noch an unser Legobauten? An das Fahrradfahren? An den Kiosk oder das leckere Essen?

Ich möchte mich an dieser Stelle nochmal ganz **herzlich** für die tollen Mitarbeiter diesen Jahres **bedanken**, ohne die die Wohnstefreizeit nicht hätte stattfinden können.

Vielen Dank Joost Meyer, Nina Mehrkens, Liesa Müller, Paula Iffland, Deike Corleis, Hannah Wichern, Emily Oerter, Laura Harbusch, Jan-Derk Heins und Amos Beneke. Vielen Dank auch an Sonja Corleis, Sabine Pott, Kendra Corleis, Sonja Bösch und all die flinken Hände, die auch mal nur kurz mit angefasst haben, einen Kuchen oder einen Salat beige-steuert haben und uns bei so einer schönen Aktion unterstützt haben. Vielen Dank für euer Vordenken, Vorbereiten, Mitwirken und Aufräumen!!! Danke für eure freie Zeit, eure Kreativität und eure gute Laune. Danke für eure Unterstützung.

Wenn ihr Mitfahrer von diesem Jahr noch Feedback an uns habt, ob positiv oder auch konstruktiv, dann schickt mir gern eine Nachricht. Wir freuen uns über euer Feedback!

Zum Glück müssen wir uns nicht mit unseren Erinnerungen aus der Vergangenheit begnügen. Ich schreibe euch heute auch, um euch wieder einen **Grund zur Vorfreude** zu geben.

Denn auch 2020 wollen wir gemeinsam gern mit euch verreisen. Diesmal haben wir uns allerdings etwas Besonderes und mal etwas Anderes ausgedacht.

Wie gewohnt soll es in der ersten Ferienwoche (**16. - 20.07.20**) wieder mit dem Fahrrad losgehen. Wohin?

Diesmal werden wir auch wieder ein tolles großes Gelände genießen, eine neue Wiese bewohnen, doch außerdem erwartet uns eine alte Scheune... Wir werden diese Sommerfreizeit nämlich auf dem Doosthof verbringen.



Ich freue mich sehr, dass uns dieses Gelände zur Verfügung steht und bin total hibbelig wegen der ganzen tollen neuen Möglichkeiten, die wir dort haben.

Also, wenn du dabei sein willst, bist auch du herzlich willkommen.

Anmelden könnt ihr euch über einen Link, der auf unserer Homepage (www.kirche-ahlerstedt.de) unter Angebote > Für Kinder zu finden ist.

Ich hoffe, viele alte junge Gesichter von euch dann wieder zu sehen.

Liebe Grüße und bleibt behütet
Annabelle

Konfi-Gottesdienste

Auch in Zukunft wird es wieder mehrere **Konfirmandengottesdienste** geben, die von den Konfirmanden gemacht werden und zu denen alle herzlich eingeladen sind. Statt finden diese an folgenden Terminen:

08. Januar 17:30 Uhr (Mi), 05. Februar 17:30 Uhr (Mi), 08. Februar 18:00 Uhr (Sa), 24. April 19:00 Uhr (Fr – mit Abendmahl), 12. Juli 10:00 Uhr (So), 12. September 17:00 Uhr (Sa - lost son), 13. September 17:00 Uhr (Sa – wie eine Freundschaft – was passiert eigentlich in einem Gottesdienst?).

Vor allem die Mittwochsgottesdienste können eine gute Möglichkeit sein, um in der Mitte der Woche nochmal zur Ruhe zu kommen und an Gott zu denken, auch wenn einem der Sonntagsgottesdienst zu früh ist oder nicht passt.

Herzliche Einladung dazu :-)

Mitarbeiter gesucht

Zwei tolle Konfirmandenfreizeiten erwarten die Konfirmanden auch in 2020 Jahr wieder.

Ob dafür, für die Kinderfreizeit, Jesus-house, Crossover, Konfirmandenunterricht oder für andere hier aufgelisteten Events - wenn du Lust hast mitzuarbeiten, auch wenn du noch nicht alles kannst, aber gern was Neues ausprobieren willst, dann melde dich gern bei Detlef und mir (Annabelle).

Wir brauchen immer viele Hände und freuen uns auf eure Ideen, Talente und auf die schöne Zeit mit euch :-)

Danke

Liebe Mitarbeiter der Kinder- und Jugendarbeit in Ahlerstedt – am **16. November um 17.00 Uhr** haben wir unser jährliches Event nur für euch, um uns von ganzem Herzen bei euch für euer Engagement zu bedanken. Für die Zeit, die Liebe, die Kreativität und die Verlässlichkeit, mit der ihr euch immer wieder für die Kinder und Jugendlichen einbringt. Als Mitarbeiter steht man dabei selten im Mittelpunkt. Doch auch bei diesem DANKE soll es wieder nur um euch gehen. Wir haben einiges vorbereitet, um euch den Tag so fröhlich und actionreich wie möglich zu gestalten. Anmeldungen hat eure Diakonin für euch, also lasst euch einladen und freut euch mit uns auf diesen Abend.

Kinderabenteuertage 2020

Erinnert ihr euch noch an unsere Weltreise, die wir Frühjahr gemeinsam gemacht haben? Wir waren in Afrika, am Nordkap und in Europa und haben entdeckt, was der Regenbogen alles bedeutet. Kommst du noch auf die drei Bilder die wir uns dazu gemerkt haben?

Auch in den Osterferien soll es wieder **Kinderabenteuertage** geben. Das Datum dafür ist 27.-29.03., anmelden könnt ihr euch bis zum 19.03.

Anmeldemöglichkeiten findet ihr auf der nächsten Seite und ab Mitte November auf der Homepage.

Hoffentlich sehen wir uns, um uns wieder eine richtig schöne Zeit zusammen zu machen. Bringt auch gern noch eure Freunde mit.

Abenteuertage Anmeldung



KINDER ABENTEUERTAGE



27.-29. MÄRZ 2020

FREITAG 15:00-18:00 UHR

SAMSTAG 19:00-17:00 UHR

SONNTAG 10:00-CA. 15:00 UHR

AB 14:00 UHR FAMILIENANGEBOTE - ELTERN,
FREUNDE UND VERWANDTE HERZLICH
WILLKOMMEN



GEMEINDEHAUS AHLERSTEDT



ALLE KINDER, DIE ZWISCHEN
5 UND 10 JAHRE ALT SIND



15,00 € (BIS 1.1.), DANACH 25,00 €
GESCHWISTERKINDER + 10,00 €



VIELE FRÖHLICHE MITARBEITER,
TANJA WITTKOWSKI, ANNABELLE
TRENDELENBURG

EUCH ERWARTEN DREI BUNTE TAGE MIT
WÄHLBAREN ANGEBOTEN, MUSIK, SPIELEN,
BERICHTEN AUS DER BIBEL, VIELEN ANDEREN
KINDERN UND TOLLEN MITARBEITERN.

UNSER WUNDERBARES KÜCHENTEAM WIRD
UNS MIT OBST UND KUCHEN SOWIE AM
SAMSTAG MIT MITTAGESSEN VERSORGEN.

ABSCHLIEßEN WERDEN WIR DEN SONNTAG MIT
EINEM NACHMITTAG FÜR EUCH ALLE. ALSO,
MELDE DICH AN UND SAG DEINEN FREUNDEN
BESCHIED, WIR FREUEN UNS AUF DICH!!

*BITTE DIE ANMELDUNG AUSFÜLLEN UND ZUSAMMEN MIT DEM GELD IN
EINEM VERSCHLOSSENEN UND BESCHRIFTETEN BRIEFUMSCHLAG BIS
ZUM 24.03.20 IN DEN BRIEFKASTEN DES GEMEINDEHAUSES WERFEN.

ANMELDUNG

NAME

ADRESSE

GEBURTSTAG

TELNR

EMAIL

UNVERTRÄGLICHKEITEN/MEDIKAMENTE

TETANUSSCHUTZIMPfung AKTUELL?

GUT ZU WISSEN...

KRANKENVERSICHERUNG

DATUM, UNTERSCHRIFT

Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da...

So heißt es in einem bekannten Kinderlied von Hans-Reinhard Franzke.

Dieses Lied wird zurzeit kräftig geträllert.

Die Buddelhosen und Gummistiefel finden wieder Verwendung und trotz den ersten kühlen Regentagen.

Die Eingewöhnungszeit haben wir größtenteils hinter uns gebracht und langsam kehrt der Alltag bei uns ein.

Es wird fleißig an der neuen herbstlichen Fensterdekoration gearbeitet und die Planung für das diesjährige Laternenbasteln steht auch.

Wenn das Laternenfest hinter uns liegt, gehen wir mit großen Schritten auf Weihnachten zu und freuen uns schon jetzt auf den Plätzchengeruch und diese besondere Zeit im Jahr.

Viele Grüße aus dem Kinnerhus

Loraine Michaelsen



Kita Regenbogen

„Kinder haben Rechte.....auf eine gute Kita-Zeit!“

Das war das Motto unseres Familiengottesdienstes mit anschließendem Kinder-Fest zum Weltkindertag.

In einem bunten Gottesdienst sangen die Kinder die neu erlernten Lieder, einige Kinder präsentierten ihre Kunstwerke und beantworteten Fragen dazu und manche Kinder trauten sich sogar ein Anspiel zur Geschichte von „Jesus bei Maria und Martha“ vorzutragen.



Die Mehrsprachigkeit und somit die Vielfalt unserer Kinder fand in einem Gebet Raum, was auf plattdeutsch, spanisch und polnisch gebetet wurde.

Eine besondere Aufgabe erhielten unsere Gottesdienstbesucher.

Sie bekamen ein Herbstblatt für unseren Wunsch-Baum ausgehändigt mit der Bitte, ihre guten Wünsche für eine gute Kita-Zeit der Kinder, zu notieren. Diese tollen Wünsche hängen nun im Flur der Kita an unserem Wunsch-Baum. Vielen herzlichen Dank fürs Mitmachen.

Im Anschluss öffneten sich bei traumhaftem Wetter die Kita-Türen.



Hier war für jeden etwas dabei: Kaffee & Kuchen oder einer Bratwurst, spannenden Spielstationen auf dem gesamten Kita-Gelände oder einen Einblick in die pädagogische Arbeit.

Es war ein rundum schönes Fest mit vielen bleibenden Erinnerungen.

Für die Regenbogen-Kita
Carola Kress



Kartoffelernte

Die Sterntaler waren Anfang September auf dem Feld von Familie Meier aus Wangersen Kartoffeln ernten.

Nachdem wir uns am Frühstückstisch gestärkt hatten, sind wir Richtung Wangersen - Ortsende losgegangen.

Am Feld angekommen besprachen wir wichtige Regeln und haben uns dann an die Arbeit gemacht.

Das Wetter hatte es gut mit uns gemeint. Es regnete erst, als wir mit unserer Aufgabe fertig waren.

Die Kinder haben fleißig im Feld gebuddelt und viele Kartoffeln gefunden.

In den kommenden Wochen wollen wir aus den Kartoffeln leckere Speisen kochen. Die Partizipation der Kinder spielt hierbei eine wichtige Rolle.

Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bei A. Hinck für die Organisation und bei Familie Meier für die Kartoffelspende und die Möglichkeit zu ernten bedanken!

Die Sterntaler



FSJler für 2020 gesucht

dein
jahr
.org

Wir haben im Moment 3 FSJ-Stellen:

1. FSJ-Stelle (Kirche/Oberschule):

$\frac{3}{4}$ Kinder- und Jugendarbeit der Kirchengemeinde (Gruppen, Konfa, Jugendgottesdienste, Freizeiten...) und $\frac{1}{4}$ an der Oberschule (Mittagspausenangebote wie Sport und Spiele, Hausaufgabenhilfe, Andacht „Heaven Inn“...) - Darüber hinaus ist vieles möglich: Aktionen, Musik, Anspiele... Je nach Lust und Begabung.

2. FSJ-Stelle (Kirche/Grundschule):

ähnlich wie die 1. Stelle, aber eben in Kooperation mit der Grundschule.

3. FSJ-Stelle (Kindergarten/Kirche):

$\frac{3}{4}$ im "Regenbogenkindergarten" (mit Kindern spielen, basteln, vorlesen, im Sand buddeln, bei der Aufsicht unterstützen, beim Essen helfen, Feste feiern, Andachten begleiten) ... und $\frac{1}{4}$ in der Kirchengemeinde, wo vieles möglich ist.

Manches gehört zur Arbeit dazu und muss getan werden. Wir wollen aber auch fragen: *Wozu hast du Lust? Was ist deine Begabung?*

Wir bieten...

- ein vielseitiges Aufgabenfeld, mit der Möglichkeit, sich zu entfalten und zu wachsen
- regelmäßige Begleitung durch Diakonin und Pastor, (Kiga: Erzieherinnen / Schule: Lehrer/innen), die sich auf dich freuen!
- 25 Seminartage mit tollen Themen, erfahrenen Referent/innen und wertvollen Begegnungen mit anderen FSJlern.
- Evtl. Unterkunft (Wohnung im Gemeindehaus)
- 370 € Taschen- und Verpflegungsgeld, Übernahme der Seminarkosten...

Infos:

Detlef Beneke
Stader Straße 33, 21702 Ahlerstedt
Tel: 04166-841663,
E-Mail: Detlef.Beneke@evlka.de

Wir freuen uns auf dich!

Bitte macht Werbung!



dein
jahr
.org

dein
jahr
.org

dein
jahr
.org

Neue Rollen für`s Klavier



Die Eine hat eine Idee: Könnte man den Chorraum oben auch noch anders nutzen? Und ein bisschen verändern?

Der Andere beobachtet: Das Treppensteigen fällt manchen schwer. Wenn sie oben im Chorraum singen oder reden oder...

Dazu kommt die Erfahrung: Manche Gruppen treffen sich unten im Saal. Man möchte Lieder singen, aber es kann vorkommen, dass gerade keiner Gitarre spielen kann, aber Klavier...



So haben wir uns abgesprochen und herausgekommen ist: Mal sehen, was sich oben im Raum noch entwickelt... Das Klavier jedenfalls steht jetzt nicht mehr oben, sondern unten im Saal.

Rollen wären gut!

Dann kann man das Klavier auch mal zur Seite schieben, vielleicht in einen anderen Raum.



War hat Ahnung?

Ich kann ja mal Niclas-Jona Krause fragen! - Eine wahre Freude: Mirjam und Niclas-Jona ... zwei so angenehme und tolle Menschen!... sagen zu... kommen und gucken sich das an...

Und kurze Zeit später sind sie da... mit Werkzeug, Holz zum Stabilisieren... neuen Rollen, die exakt passen...

Danke!

Jetzt sind also fachmännisch und schnell Rollen drunter. Chöre, Konfirmandengruppen und Einzelspieler haben das Klavier im Saal schon mehrfach genutzt. Toll! So macht Gemeinde Spaß!

Detlef Beneke

Aus Datenschutz rechtlichen Gründen werden hier keine Daten angezeigt

Aus Datenschutz rechtlichen Gründen werden hier keine Daten angezeigt

Freud und Leid

Taufen



Trauungen

Ehejubiläen

Aus Datenschutz rechtlichen Gründen werden hier keine Daten angezeigt

Goldene Hochzeit



Gnadenhochzeit

Beerdigungen



Als Kirchengemeinde geben und nehmen wir Anteil an Freud und Leid von Gemeindegliedern. Deshalb veröffentlichen wir im Gemeindebrief die Daten von Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen, Geburtstagen, Jubiläen... Wenn es Sie betrifft und Sie nicht möchten, dass diese Informationen von Ihnen veröffentlicht werden, dann melden Sie sich bitte vorher bei uns, gerne schriftlich.

An wen wende ich mich, wenn...

- ⇒ **Kirchenbüro**
im Gemeindehaus Stader Str. 33
Angela Schmidt,
Tel. 332 Mail:
KG.Ahlerstedt@evlka.de
Di: 16.00 bis 18.30 Uhr
Fr: 09.00 bis 12.00 Uhr
- ⇒ **Pastor**
Detlef Beneke,
Stader Str. 33, Tel. 841663
Mail: Detlef.Beneke@evlka.de
- ⇒ **Diakonin**
Annabelle Trendelenburg
Zevener Straße 4
Tel. 0176/84942622
Annabelle.trendelenburg
@ej-buxtehude.de
erreichbar: dienstags bis
samstags
- ⇒ **Küsterin**
Alexa Treisch,
Zuckerberg 9, Tel. 1387
- ⇒ **Schaukasten**
Irmgard Gerdes, Tel. 841104
Heike Brunkhorst, Tel. 1242
- ⇒ **Hausmeister/Geländepflege**
CleanUp Service
Tel. 848321
- ⇒ **Sozialstation Geest**
Herrenstr. 25, Harsefeld
Tel. 04164/887108
- ⇒ **Kindertagesstätten („Kita“)**
„Regenbogenkindergarten“
Ahlerstedt, Im Voss 24
Tel. 8994369
regenbogen-kita.ahlerstedt
@harsefeld.de

„Ahrenswohlder Kinnerhus“,
Lange Straße 13, Tel. 1382
kita.ahrenswohlde@harsefeld.de

„Sterntaler“, Wangersen
Alte Schulstraße 10, Tel. 1359
kita.wangersen@harsefeld.de
- ⇒ **Kirchenvorstand**
Johann Deden (2. Vorsitz, Bau, Kita, Finanzen)
Tel. 7920
Anke Meyer (Kita-Verband)
Tel. 844788
Eva Mittlmejer (Förderverein, Kinder/Jugend)
Tel. 0173/1080408
Doris Kröger (Service, Sozialstation)
Tel. 85053
Sabine Alpers (Kollekten, Finanzen, Arbeit u. Gesundheit)
Tel. 899630
Christian Dahms (Sicherheit, Protokoll)
Tel. 8994430
J.-W. Gerdes (Technik, Energie, Kirchenkreis)
Tel. 841104
Elke Meyer (Gimbi, Waisenhilfe)
Tel. 8149
- ⇒ **Land, Pacht und Waisenhilfe**
Klaus Meyer, Tel. 841000
- ⇒ **Bau**
Henner Corleis, Tel. 844899
- ⇒ **Öffentlichkeit**
Petra Fittschen, Tel. 1443
- ⇒ **Ortsvorsteher/in Bokel u. Wangersen**
Gerhard Corleis, Bokel
Tel. 474
Helga Brinkmann-Brandt, Bokel
Tel. 7288
Klaus Meyer, Wangersen
Tel. 841000
Edda Arndt, Wangersen
Tel. 7732
- ⇒ **Beratung in Lebensfragen**
Diakonie Buxtehude,
Hansestraße 1
Tel. 04161/64 44 46
- ⇒ **Bankverbindungen**
Kontoinhaber: KG Ahlerstedt
KSK Stade
IBAN: DE63 2415 1116 0000 1828 16
BIC: NOLADE21STK

Kontoinh. Förderverein Jugendarbeit
Volksbank eG
IBAN: DE58 2006 9812 3608 0420 00
BIC: GENODEF1FRB

Regelmäßige Gruppen

MUSIK

- ⇒ **Fisherman`s Friends Chor**
Bargstedt
- ⇒ **Kirchenchor**
montags 20.00 Uhr
Info: Maria Wulff
Tel: 848767
- ⇒ **Posaunenchor**
dienstags 20.00 Uhr
Info: Dieter Rehfinger
Tel: 7715
- ⇒ **Blockflötenkreis**
mittwochs 20.00 Uhr
Info: Claudia Corleis
Tel: 841064
- ⇒ **Jugend-Band**
freitags 14.30 - 15.30 Uhr
Info: Annabelle Trendelenburg
Tel. 0176/84942622

ELTERN-KIND / FAMILIE

- ⇒ **Krabbelgruppen**
Tage und Zeiten: Bitte fragen!
Info: Detlef Beneke

KINDER / JUGEND

- ⇒ **Kindergruppen: 6 -12 J.**
freitags, 16.00 - 17.30 Uhr
Info: Samira Meier, Tel: 84 47 41
- ⇒ **Hack - Jugendliche ab 14 J.**
donnerstags, 18.30 - 20.00 Uhr
Info: Matze Mittlmejer
Tel: 0160/6137052
- ⇒ **Crossover**
Info: Annabelle Trendelenburg
Tel. 0176/84942622

ERWACHSENE

- ⇒ **Gesprächskreis**
Do 20.00h nach Absprache
Info: Amrei Dahms Tel. 8994430
- ⇒ **Frauenfrühstück**
1. - 3. Di. Monat, 9.00-11.30 Uhr
Info: Elli Heins, Tel: 528
- ⇒ **Jonakreis**
2. Di. im Monat, 20.00 Uhr
Info: Helga Dammann, Tel: 7812
- ⇒ **Seniorenachmittag**
2. Mo. Monat, 14.30 Uhr
Info: Elli Heins, Tel: 528
- ⇒ **Frauenabend**
3. Mi. Monat, 19.30 Uhr
Info: Elli Heins, Tel: 528
- ⇒ **Besuchsdienstkreis**
Info: Detlef Beneke
Tel: 841663
- ⇒ **Gimbi-Partnerschaft**
Info: Elke Meyer
Tel: 8149

GOTTESDIENSTGRUPPEN

- ⇒ **„Halbzeit“**
1. Sonntag im Monat, 10.30 Uhr
Detlef Beneke, Tel: 841663
- ⇒ **Anspielgruppen**
nach Absprache
Info: Detlef Beneke, Tel: 841663

JONA BÜCHERSTUBE

Die Bücherstube ist
täglich, außer dienstags, zur
Selbstbedienung geöffnet.
Info: Angelika Deden, Tel: 7920

WEITERE HINWEISE

- ⇒ Seite im Gemeindebrief: „An wen wende ich mich, wenn...?“
- ⇒ www.kirche-ahlerstedt.de

Impressum

Gemeindebrief der ev.-luth. KG Ahlerstedt,
Herausgeber: Der Kirchenvorstand
Redaktion: P. Fittschen,
E-Mail: pfittschen@gmx.de - Druck: Gemeindebrief
Druckerei Groß Oesingen
Der Gemeindebrief erscheint alle 2 Monate und
wird gratis an alle Haushalte im
Gemeindegebiet verteilt. Auflage: 1830 Stück